

Laufende Liquidität statt warten auf Zahlungseingänge

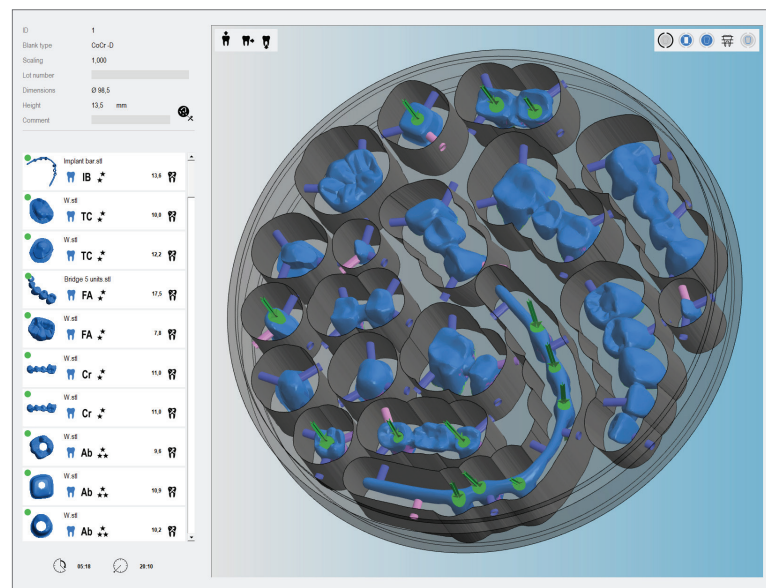


Eine Forderungsfinanzierung durch einen erfahrenen Factoringpartner bietet Dentallaboren höchstmögliche finanzielle Sicherheit und laufende Liquidität – auch und besonders in wirtschaftlich unsicheren Zeiten. Denn das Warten auf Zahlungseingänge entfällt und die Leistung des Labors wird umgehend honoriert. Wenn Umsätze sinken, sich der Zahlungsfluss von Kunden verzögert und Außenstände wachsen, wird die Überbrückung zwischen Leistungserstellung und Zahlungseingang zum Drahtseilakt für viele Dentallabore. Doch Liquiditätslücken lassen sich vermeiden: Mit Forderungsfinanzierung durch einen „starken Dritten“. Ein solch starker Finanzpartner ist die Labor-Verrechnungs-Gesellschaft LVG in Stuttgart, die vor fast vierzig Jahren als erstes Unternehmen am Markt das Factoring speziell für Dentallabore eingeführt hat. Als „Erfinder“ des Dentallabor-Factorings bietet das inhabergeführte Unternehmen einen direkten Weg zur Liquidität. Im Rahmen eines Factoringvertrags übernimmt die LVG die Forderungen des Labors und begleicht laufende und bereits bestehende Außenstände sofort. Auch das Ausfallrisiko geht komplett auf die LVG über. Weitere Vorteile: Die stete Liquidität ermöglicht finanzielle Freiräume für erforderliche Investitionen, ein verbessertes Ranking bei der Hausbank und eine stärkere Kundenbindung. Wer sich von den zahlreichen Vorteilen des Dentalfactorings überzeugen möchte, hat nun die Möglichkeit, sechs Monate die Leistung der LVG unverbindlich zu testen.

L.V.G. Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH • www.lvg.de

Mit neuer Highspeed-Software zum perfekten Zahnersatz

DENTALCAM bringt die Anwender mit noch nie dagewesener Geschwindigkeit zum perfekten Zahnersatz. Zusätzlich bietet das leistungsfähige Programmpaket ein neues und modernes Look-and-feel mit der gewohnten Benutzerfreundlichkeit – nun ergänzt um ein äußerst hilfreiches Guided Troubleshooting. Die Software wird seit Januar 2022 mit allen neuen Maschinen ausgeliefert. Ab sofort ist auch das Upgrade von früheren DENTALCAM-Versionen erhältlich – für 1.500 Maschinenbesitzer sogar komplett kostenfrei. Die vhf-Entwicklungsabteilung konnte dank neuer Bearbeitungsstrategien, die ohnehin schon sehr schnellen Bearbeitungsgeschwindigkeiten von DENTALCAM 7, in der neuen Version nochmals deutlich steigern. Eine signifikante Zeitersparnis von bis zu 30 Prozent ergibt sich beim Fräsen von Zirkondioxid und PMMA. Darüber hinaus konnten die Schleifzeiten auf den vhf-Dentalmaschinen R5 und N4+ ebenfalls um bis zu 30 Prozent verbessert werden. Und schließlich steigt die Arbeitseffizienz nochmals durch einen bis zu 50 Prozent schnelleren Datenimport und ein somit schnelleres Nesting. Zusätzlich bietet das leistungsfähige Programmpaket ein neues und modernes Look-and-feel bei gewohnter Benutzerfreundlichkeit. Unter folgender URL kann die Berechtigung für ein kostenfreies Upgrade geprüft werden: www.vhf.de/dentalcam-8-upgrade/. Für ältere Versionen gibt es günstige Upgrade-Angebote.



vhf camfactory AG • www.vhf.de

Modell-Macher in Minuten mit neuer Modelbuilder-Software

Fachkräftemangel, Work-Life-Balance, digitaler Workflow? Das Team der SHERA Werkstoff-Technologie hat bei der Modellherstellung für diese Herausforderungen des Laboralltags eine Lösung: die neue Modelbuilder-Software Sheraeasy-model. Mit wenigen Klicks entstehen dank standardisierter Prozesse optimale Datensätze für den Druck zahntechnischer Modelle. Damit einher geht die Anbindung an den validierten Workflow für den 3D-Druck von präzisen Modellen mit Sheraprint. Zu Sheraeasy-model gehören eine umfangreiche und stetig wachsende Implantatbibliothek, die patentierte Stumpfgeometrie Sheraprint-cone sowie Sheraprint-plate als Artikulationshilfe für gedruckte Modelle.

Sheraeasy-model gibt es in drei Versionen: upload, print und full. Mit der bereits etablierten Upload-Version senden Kunden ihre Daten an Shera für das Design und den Druck von 3D-Modellen. Dabei wählen sie das gewünschte Druckmaterial aus und machen die Designvorgaben. Das print-it@shera-Team erstellt dann die Modelle. Mit der neuen Sheraeasy-model print und der full-Version bleibt das Design der Modelle im Labor. Mit beiden Versionen entstehen in der digitalen Gipsküche in wenigen Minuten Modelle, die beispielsweise auch den komplexen Anforderungen der Implantologie standhalten. Sofern kein eigener Drucker vorhanden ist, können die Daten im Anschluss direkt für die 3D-Druckdienstleistung an Shera übermittelt werden. Sheraeasy-model bietet in der full-Version darüber hinaus die Möglichkeit, die Modelldaten lokal abzuspeichern und in jeden Workflow einzubinden sowie weitere Parameter und Modellmaterialien zu hinterlegen.

Auch für ungelernete Modell-Designer gilt: Rechner hochfahren und los – ohne zeit- und kostenintensive Schulungen. Zur Einführung bietet Shera Webinare an, um die Möglichkeiten mit Sheraeasy-model zu zeigen. Aber selbst ohne diese lässt sich sofort mit der Software arbeiten und Quereinsteiger aus anderen Berufszweigen avancieren schnell zu wertvollen Mitarbeitenden im Labor. Die Oberfläche der Software ist so gestaltet, dass an jeder Stelle erklärt wird, welcher Schritt gerade ansteht. Die Software bietet damit die volle Kontrolle – auch bei den Zwischenergebnissen. Über die Undo-Funktion lässt sich Schritt für Schritt zurückgehen, um Änderungen nachträglich vorzunehmen. Im Designprozess kann außerdem an jeden beliebigen Punkt zurückgesprungen werden. Zusätzlich lassen sich mit dem Software-Dongle Homeoffice-Arbeitsplätze ausstatten. Das sorgt für mehr Flexibilität bei Mitarbeitenden auch in Teilzeitbeschäftigungen. Sheraeasy-model in der Vollversion kostet 950 Euro und ist eine wirtschaftliche Alternative zu kostspieligeren etablierten CAD-Software-Paketen. Shera bietet eine Mietkaufoption, die den Einstieg in die digitale Zahntechnik erleichtert. Die Software ist auf Deutsch und Englisch verfügbar. Die System-Voraussetzungen sind ein Microsoft Windows-Betriebssystem, ein 64-Bit-Prozessor sowie mindestens 8 GB RAM.





EVO deskMill5 / EVO deskMill5 Pro

5-Achsen Dental-Tischfräsmaschine mit höchster Performance und maximaler Flexibilität nach Industriestandard für alle dentalen Anwendungen



NEU



EVO deskMill5 Pro

EVO deskMill5

Neue Dentalfräsen „made in Germany“

Zur Komplettierung des digitalen Workflows mit byzz® Suite hat orangedental eine exklusive Manufaktur für die Fertigung von Dentalfräsmaschinen erworben. Das Portfolio reicht von professionellen Dental-Tischfräsmaschinen bis zu industriellen Dentallabor-Fräsmaschinen. Mit den flexiblen anwendungsorientierten Modulen von exocad erweitert sich die bewährte byzz® Suite im Bereich CAD-Software. Die EVO deskMill5 und die EVO deskMill5 Pro gehören unter den dentalen Desktop-Systemen zur absoluten High-End-Klasse. Verarbeitung, Strategie, Präzision, Geschwindigkeit sowie Stand- und Rüstzeiten entsprechen höchstem Industriestandard mit Blick auf verschleißfreien, langlebigen Einsatz. Ein integrierter Mini-PC mit 15"-Touchscreen erlaubt durch die firmeneigene Software mit intelligenten Funktionen unübertroffene Geschwindigkeit, Genauigkeit und Gesamtleistung. Mit dem 20-fach-Werkzeugwechsler, dem optionalen 20-fach-Blankwechsler, den flexiblen Haltesystemen, einem vibrationsfreien Nullspannsystem sowie integrierter Nass- und Trockenbearbeitung ist die EVO-Serie ein universelles Produktionszentrum für den professionellen Einsatz in modernen Zahnarztpraxen mit Eigenlabor oder in Dentallaboren mit digitalen Fertigungsprozessen. Die EVO-Serie verarbeitet alle bekannten Dentalmaterialien, und es können Ronden bis zu 100 mm (20-fach-Blankwechsler mit bis zu 120 PreFab-Blöcken optional), Blöcke oder andere Werkstücke durch individuelle Halter verarbeitet werden. orangedental Produkte stehen für Innovation und Zuverlässigkeit auf höchstem Qualitätsniveau. Die orangedental 365-Tage-Hotline sowie das mittlerweile 16-köpfige Technikteam gewährleisten zusätzlich einen außergewöhnlichen Service.

orangedental GmbH & Co. KG • www.orangedental.de

ZWL

VERLAGSANSCHRIFT

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

VERLEGER

VERLAGSLEITUNG

CHAIRMAN SCIENCE & BD

PROJEKT-/ANZEIGENLEITUNG

Stefan Reichardt

CHEFREDAKTION

Katja Kupfer (V.i.S.d.P.)

REDAKTION

Alicia Hartmann

ART DIRECTION

Dipl.-Des. (FH) Alexander Jahn

GRAFIK

Nora Sommer-Zerneckel

PRODUKTIONSLEITUNG

Gernot Meyer

ANZEIGENDISPOSITION

Marius Mezger

Bob Schliebe

LEKTORAT

Frank Sperling

VERTRIEB/ABONNEMENT

Sylvia Schmehl

DRUCKAUFLAGE

DRUCKEREI

IMPRESSUM ///

Tel. +49 341 48474-0
Fax +49 341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Torsten R. Oemus

Ingolf Döbbecke
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller

Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner

Tel. +49 341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Tel. +49 341 48474-327
kupfer@oemus-media.de

Tel. +49 341 48474-138
a.hartmann@oemus-media.de

Tel. +49 341 48474-139
a.jahn@oemus-media.de

Tel. +49 341 48474-117
n.sommer@oemus-media.de

Tel. +49 341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Tel. +49 341 48474-127
m.mezger@oemus-media.de

Tel. +49 341 48474-124
b.schliebe@oemus-media.de

Tel. +49 341 48474-125
f.sperling@oemus-media.de

Tel. +49 341 48474-201
s.schmehl@oemus-media.de

10.000 Exemplare

Silber Druck oHG
Otto-Hahn-Straße 25
34253 Lohfelden

Erscheinungsweise: ZWL Zahntechnik Wirtschaft Labor erscheint 2022 mit 6 Ausgaben, es gilt die Preisliste vom 1.1.2022. Es gelten die AGB.

Editorische Notiz (Schreibweise männlich/weiblich/divers): Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.

Verlags- und Urheberrecht: Die Zeitschrift und die enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt besonders für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Bei Einsendungen an die Redaktion wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern nichts anderes vermerkt ist. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Bücher und Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden. Mit anderen als den redaktionseigenen Signa oder mit Verfassernamen gekennzeichnete Beiträge geben die Auffassung der Verfasser wieder, die der Meinung der Redaktion nicht zu entsprechen braucht. Der Verfasser dieses Beitrages trägt die Verantwortung. Gekennzeichnete Sonderteile und Anzeigen befinden sich außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Für Verbands-, Unternehmens- und Marktinformationen kann keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung für Folgen aus unrichtigen oder fehlerhaften Darstellungen wird in jedem Falle ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Leipzig.

Bezugspreis: Einzelheft 5,- Euro ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. Jahresabonnement im Inland 36,- Euro ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Kündigung des Abonnements ist schriftlich 6 Wochen vor Ende des Bezugszeitraums möglich. Abonnementgelder werden jährlich im Voraus in Rechnung gestellt. Der Abonnent kann seine Abonnementbestellung innerhalb von 2 Wochen nach Absenden der Bestellung schriftlich bei der Abonnementverwaltung widerrufen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (Datum des Poststempels). Das Abonnement verlängert sich zu den jeweils gültigen Bestimmungen um ein Jahr, wenn es nicht 6 Wochen vor Jahresende gekündigt wurde.

Diese Beiträge basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

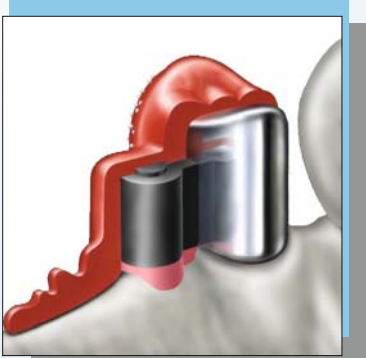
TK1 - einstellbare Friktion für Teleskopkronen

kein Bohren, kein Kleben, einfach nur schrauben - 100.000fach verarbeitet

- individuell ein- und nachstellbare Friktion
- einfache, minutenschnelle Einarbeitung
- keine Reklamation aufgrund verlorengangener Friktion
- auch als aktivierbares Kunststoffgeschiebe einsetzbar



platzieren



modellieren



Höhe 2,9 mm
Breite 2,7 mm



aktivieren

Auch als **STL-File** für
CAD/CAM-Technik verfügbar!

Jetzt CAD/CAM
Anwendungs-
video ansehe n:



Stempel

VERKAUF DES STARTERSETS NUR EINMAL PRO PRAXIS / LABOR

- Bitte senden Sie mir ein kostenloses TK1 Funktionsmuster
- Hiermit bestelle ich das TK1 Starter-Set zum Sonderpreis von 175€* bestehend aus:
 - 12 komplette Friktionselemente + Werkzeuge

* Nur einmal pro Labor/Praxis zzgl. ges. MwSt. / zzgl. Versandkosten.
Der Sonderpreis gilt nur bei Bestellung innerhalb Deutschlands.

per Fax an +49 (0)2331 8081-18

Weitere Informationen kostenlos unter 0800 880 4 880

FUSSEN by orangedental

Extrem präzise, schnell, absolut farbecht und VDDS-kompatibel
(via byzz® Nxt Software überall verfügbar)



Optional mit Cart
inkl. 23" Touchscreen,
unterbrechungsfreie
Stromversorgung (USV)

NEU

IO-3D-Scanner: Anwendungsgebiete: KFO / Implantologie / Zahntechnik
Komplexe Restaurationen / Totalprothetik / Ästhetische Zahnheilkunde

- Einfache Handhabung dank kompakter Abmessungen
- Schnelle Scanzeiten
- Flexible Scanprotokolle
- Full HD 3D Video Farbaufnahmen
- Tiefenschärfe bis 15 mm
- Kantengenauigkeit unter 10 µm
- Automatische Kalibrierung
- Zahnbogen unter 30 µm
- Autoklavierbare, kleine, beheizte Scannerspitze
- Ergonomisches Design, mit 350 g federleicht
- Offenes System mit Exportformaten STL, OBJ, PLY
- Integration in byzz® Nxt, kompatibel zu allen gängigen dentalen CAD-Systemen wie z.B. exocad, SICAT, 3Shape, inLab, Dentalwings...
- Optional Cloud-Service

